

# AUSSCHREIBUNG FÜR STUDENTISCHE Beschäftigte

Beschäftigungsstelle: Sprach- und Literaturwissenschaftliche Fakultät  
Institut für Anglistik und Amerikanistik

Beginn des Beschäftigungsverhältnisses: 01.12.2024

Beschäftigungszeitraum: 24..... Monate

Arbeitszeit:  40  60  80  ..... Stunden/Monat

Vergütung: 13,69 € pro Stunde

Kennziffer: 52/34/24

Beginn und Ende der Bewerbungsfrist: 03.09. - 24.09.24  
(2 Wochen bzw. in der vorlesungsfreien Zeit 3 Wochen)

## Aufgabengebiet:

- Mitarbeit im Fachgebiet Neuere Englische Literatur
- Literaturrecherche und -beschaffung
- Vorbereitung und Mitwirkung bei Lehrveranstaltungen
- Erstellung von Lehrmaterialien
- Unterstützung bei der Evaluation der Lehre
- Beratung von Studierenden
- Durchführung von Tutorien auf dem Gebiet .....  
Im Umfang von durchschnittlich ..... Lehrveranstaltungsstunden
- Vorbereitung und Teilnahme an wissenschaftlichen Workshops und Konferenzen

## Anforderungen:

- Studium einer für das Aufgabengebiet einschlägigen Fachrichtung Angl./Europ. Lit.
- Für die Durchführung von Tutorien ist der Nachweis des Erwerbs der Kompetenzen bzw. Qualifikationen (bspw. Modulabschlussprüfung) Voraussetzung, die im Rahmen des Tutoriums vermittelt werden sollen.
- Kenntnisse der gängigen Office-Programme
- .....
- vorausgesetzt wird .....
- erwünscht ist Kenntnisse im Bibliographieren, gute englische Sprachkenntnisse

Bewerbungen sind innerhalb der o. g. Frist unter Angabe der o. g. Kennziffer zu richten an die Humboldt-Universität zu Berlin, Institut für Anglistik und Amerikanistik, Prof. Dr. Anne Enderwitz  
Unter den Linden 6, 10099 Berlin. Bevorzugt per Email: jana.sodtke@rz.hu-berlin.de

Es wird darum gebeten, in der Bewerbung Angaben zur sozialen Lage zu machen.  
Zur Sicherung der Gleichstellung sind Bewerbungen qualifizierter Frauen besonders willkommen. Schwerbehinderte Bewerber:innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt.  
Bewerbungen von Menschen mit Migrationsgeschichte sind ausdrücklich erwünscht.  
Da keine Rücksendung von Unterlagen erfolgt, wird gebeten, auf die Herreichung von Bewerbungsmappen zu verzichten und ausschließlich Kopien vorzulegen.